

Vorwort

Dieses Buch versucht eine neue Art der Darstellung in drei Teilen:

1. Komprimierter Textinhalt
2. Fälle mit Lösungen
3. Zusammenfassung in Stichworten.

Durchgängig wird der Stoff im Textteil durch Bilder von Isabel Chiara Schäfer illustriert.

Das Buch wendet sich vor allem an Studenten, die bereits die Grundlagen des Privatrechts bzw. Wirtschaftsprivatrechts gelernt haben, und nunmehr das Kreditsicherungsrecht vertiefen wollen, vorwiegend in Bachelorstudiengängen an Hochschulen oder Universitäten. Dementsprechend geht es um ein Lernbuch mit mittlerem Schwierigkeitsniveau; soweit bei einigen Fällen Masterniveau erreicht wird, erfolgt ein entsprechender Hinweis.

Der Charakter als Lernbuch bedeutet zugleich eine Konzentration auf das Wesentliche, einen Verzicht auf einen größeren Fußnotenapparat und eine Ausrichtung auf die herrschende Rechtspraxis. Dementsprechend folgt die Darstellung vor allem der höchstrichterlichen Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes und der herrschenden Meinung. Die verwendeten Quellen werden dabei selbstverständlich zitiert.

Wegen des angestrebten Praxisbezuges wird auch die Formularpraxis berücksichtigt.

Der Stoff wird in 9 Lehreinheiten dargeboten. Das entspricht einer workload von 30 Stunden, also etwa einer 1semestrigen Veranstaltung mit 2 SWS. Studenten sollen dann mit den relevanten Personal- und Realsicherheiten vertraut sein. Sie sollen wissen, welche wesentlichen Merkmale diese ausmachen, und sind in der Lage, ihre Vor- und Nachteile im Hinblick auf den Sicherungszweck zu beurteilen. Sie kennen die Voraussetzungen der jeweiligen Sicherheiten und wissen, in welchem Umfang der Sicherungsnehmer durch die unterschiedlichen Kreditsicherheiten abgesichert wird.

Im Anschluss an die 9 Lerneinheiten folgen 55 Fälle. Diese sollten allerdings parallel zu den einzelnen Lerneinheiten durchgearbeitet werden, um den theoretischen Stoff anhand einfacher bis mittelschwerer Fälle praktisch anzuwenden. Nachdem Sie selbst versucht haben, eine schriftliche Lösung zu erstellen, können Sie anhand der nachfolgenden Lösungshinweise überprüfen, ob Sie mit Ihrer Lösung richtig lagen und ob Sie den Stoff gut verstanden haben. Sie werden auf Grund des umfangreichen Falltrainings und durch learning by doing zunehmend in der Lage sein, einfache, mittelschwere aber auch anspruchsvolle Fälle juristisch zu lösen und sind damit gut vorbereitet, eine entsprechende Prüfungsleistung in Form einer Klausur mit Erfolg zu bestehen.

Zum schnellen Einstieg und zur kurzfristigen Wiederholung wird im 3. Teil eine Zusammenfassung in Stichworten geboten, die Sie sich einprägen sollten, um den gesamten Stoffinhalt in kompakter Form in Ihrem Gedächtnis zu verankern.

Der weiteren Verankerung dienen insgesamt 10 anschauliche Illustrationen, die einerseits den Stoff auflockern und andererseits eine Verknüpfung des Textes mit Bildern bewirken sollen. Diese Kombination will rechte und linke Gehirnhälfte gleichermaßen ansprechen und ist ein bewährtes Mittel der Mnemotechnik, die Aufnahme und Wiedergabe komplexer Sachverhalte zu verbessern.

Osnabrück, im Januar 2018

Dirk Güllemann